



**ALFRED-WEGENER-INSTITUT**  
HELMHOLTZ-ZENTRUM FÜR POLAR-  
UND MEERESFORSCHUNG



Das Alfred-Wegener-Institut Helmholtz-Zentrum für Polar- und Meeresforschung ist eine von der Bundesrepublik Deutschland, der Freien Hansestadt Bremen und den Ländern Brandenburg, Schleswig-Holstein und Niedersachsen getragene Forschungseinrichtung mit rund 1.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. In einem breiten multidisziplinären Ansatz betreiben wir Polar- und Meeresforschung und leisten dabei im Verbund mit zahlreichen universitären und außeruniversitären Forschungseinrichtungen einen wichtigen Beitrag zur globalen Umwelt-, Erdsystem- und Paläoklimaforschung.

## **Informatiker/in für "Scalable Model Data Access and Analyses" (m/w/d)**

### **Hintergrund**

Die Stelle ist in der Informationsinfrastrukturmaßnahme des BMBF angesiedelt und dient dem Aufbau und der Einführung von Workflows zur Prozessierung, Analyse, Visualisierung und weiteren Bereitstellung sehr großer und komplexer Klimamodelldaten im High Performance Computing (HPC) am AWI und an deutschen und europäischen (Exascale-)HPC-Zentren. Sie arbeiten in der Gruppe "HPC and Data Processing" am Rechenzentrum des AWI an der Schnittstelle zwischen Infrastruktur und wissenschaftlicher Anwendung. Dabei stehen Sie in engem Austausch mit den Wissenschaftler/innen insbesondere der Sektionen "Klimadynamik" und "Dynamik des Paleoklimas".

Die Gruppe "HPC and Data Processing" ist gemeinsam mit "Storage und Server" für den Betrieb der HPC-Systeme am AWI verantwortlich, mit dem Schwerpunkt auf Programmierumgebung, Anwendungssoftware, Support für Nutzer/innen und Austausch mit externen HPC-Zentren. Dadurch ergeben sich für diese Stelle vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten, insbesondere mit Blick auf die Nachfolge des aktuellen HPC-Systems in 2022.

### **Aufgaben**

- Entwicklung skalierbarer paralleler Post-Processing-Workflows für geophysikalische Daten in HPC- und Cloud-Infrastrukturen
- interaktive/explorative Visualisierung
- sichere Datenbereitstellung für interne und externe NutzerInnen
- Datenarchivierung und Katalogisierung
- Optimierung der Workflows für Beschleunigerhardware (GPU, FPGA, ARM)
- Enger Austausch, Abstimmung mit und Schulung für NutzerInnen in der Klimamodellierung
- Portierung der Workflows an und Austausch mit externen (Exascale-)HPC-Zentren
- Mitwirkung bei der Einführung des neuen HPC-Systems am AWI 2022, insb. Konfiguration der Umgebung zur Datenprozessierung

## Voraussetzungen

- Abgeschlossene Promotion in Informatik, Physik, Mathematik oder vergleichbare Fachrichtungen
- Sehr gute Kenntnisse in Python Frameworks zur parallelen Datenprozessierung (z.B. Dask, xarray)
- Gute Kenntnisse in Datenformaten (z.B. NetCDF, Zarr)
- Englisch in Wort und Schrift
- Kommunikations- und Teamfähigkeit

## Wünschenswerte Fähigkeiten und Kenntnisse

Es ist von Vorteil, wenn Sie in einem oder mehreren der folgenden Gebiete Erfahrung gesammelt haben: Erdsystemmodellierung, High-Performance-Computing, Software-Container wie Docker oder Singularity, Umgang mit sehr großen Datenmengen, Cloud-Infrastrukturen.

## Weitere Informationen

Weitere Informationen erhalten Sie bei Dr. Natalja Rakowsky (Natalja.Rakowsky@awi.de; +49(471)4831-1781).

Die Stelle ist bis zum 31.12.2025 befristet und wird in Vollzeit ausgeschrieben. Die Tätigkeit eignet sich auch für eine Beschäftigung in Teilzeit. Die Vergütung ist abhängig von Ihrer Qualifikation sowie den Ihnen übertragenen Aufgaben bis Entgeltgruppe **13** möglich und richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst des Bundes (TVöD-Bund). Der Dienort ist **Bremerhaven**.

## Wir bieten

- exzellente Forschung
- Zusammenarbeit und Kooperation - institutsintern, national und international, interdisziplinär
- Chancen, sich zu entwickeln – auf der eigenen Stelle, auf andere Stellen hin und aus dem AWI heraus
- eine gelebte Kultur der Vereinbarkeit von Beruf und Familie – auditiert, und noch mehr als das
- herausragende Forschungsinfrastruktur – Schiffe, Stationen, Flugzeuge, Labore und mehr
- ein internationales Umfeld – alltägliche Kontakte zu Menschen aus aller Welt
- Grundlagenforschung mit gesellschaftlicher und politischer Relevanz
- flache Hierarchien – Freiheit und Verantwortung
- spannende Themen – auch in Technik, Verwaltung und Infrastruktur

Chancengleichheit ist ein fester Bestandteil unserer Personalpolitik. Das AWI strebt die Erhöhung des Frauenanteils an und ermutigt daher qualifizierte Interessentinnen ausdrücklich zur Bewerbung.

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung bevorzugt. Über verschiedene Maßnahmen wird gezielt die Vereinbarkeit von Beruf und Familie gefördert. Aufgrund unserer familienbewussten Personalpolitik wurde uns das Zertifikat zum Audit „Beruf und Familie“ verliehen.

## Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Bewerben können Sie sich bis zum **09. August 2021** ausschließlich online.  
Referenznummer: 21/135/G/RZ-b

[Hier bewerben](#)